



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Altona

Bezirksamt Altona - Dezernat Wirtschaft,  
Bauen und Umwelt - 22758 Hamburg

###  
###  
###  
###

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
A/WBZ2 Fachamt Bauprüfung

Jessenstraße 1 - 3  
22767 Hamburg  
Telefon 040 - 4 28 11 - 63 63  
Telefax 040 - 427 3 13276  
E-Mail Zentrum-Wirtschaft-Bauen-  
Umwelt@altona.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###  
Zimmer ###  
Telefon 040 - 4 28 11 - ###  
Telefax ###  
E-Mail ###

GZ.: A/WBZ/02383/2017  
Hamburg, den 19. Juli 2017

Verfahren  
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
24.03.2017

Grundstück  
Belegenheit  
Baublock  
Flurstück

###  
221-093  
4268 in der Gemarkung: Groß Flottbek

### Erweiterungsanbau einer WC-Anlage auf dem Gelände der Ganztagschule Jenisch-Gymnasium

### GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



WC

Sprechzeiten:  
nach Vereinbarung im Service Zentrum  
oder beim Sachbearbeiter

Öffentliche Verkehrsmittel:  
S1, S11, S2, S3, S31 Altona  
112, 155 Große Bergstraße

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

## Planungsrechtliche Grundlagen

Bebauungsplan	Osdorf 30 mit den Festsetzungen: WA Io; GRZ 0,3; GFZ 0,4 Baunutzungsverordnung vom 26.06.1962
Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen	Groß Flottbek

## Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

23	Antrag
40 / 1	Flurkartenauszug
40 / 2	Übersichtsplan
40 / 6	Projekt / Daten
40 / 7	Baubeschreibung
40 / 11	Lageplan / Abstandsflächenplan / Nr 83a
40 / 12	Grundriss EG / Nr 80
40 / 13	Schnitte A-A / B-B / Nr 81
40 / 14	Ansicht Ost mit Schnitt A-A / Ansicht West / Nr 85
40 / 15	Ansicht Süd mit Schnitt C-C / Ansicht Nord / Nr 86
40 / 16	Brandschutznachweis

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

## Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften

1. Folgende bauordnungsrechtliche Abweichung wird nach § 69 HBauO zugelassen

- 1.1. von §28 Abs.1 HBauO für die Zulassung der Vordächer im Abstand von ca. 4,50m zum Nachbargebäude.

## Auflösende Bedingung

2. Die Genehmigung wird unwirksam, wenn

- 2.1. die Baulasterklärung nach § 79 Absatz 1 HBauO (Gz.: A/WBZ/05406/2017/B) über die Sicherung der Erschließung (§30 BauGB; § 4 HBauO) vor Innutzungnahme der Bauaufsichtsbehörde nicht vorliegt.
- 2.2. Die unterzeichnete Verpflichtungserklärung ist spätestens mit der Anzeige der Innutzungnahme vorzulegen.

### **Genehmigungseinschränkungen (aufschiebende Bedingung)**

3. Mit den entsprechenden Bauarbeiten darf erst begonnen werden, wenn über folgende Prüfgegenstände ein Ergänzungsbescheid erteilt worden ist:

3.1. Standsicherheit

3.2. Nachweis des Wärmeschutzes und der Energieeinsparung.

Die Nachweise sind seit dem 17.07.2017 vollständig und werden derzeit noch geprüft.

Diese Einschränkungen verlängern nicht die Geltungsdauer der Genehmigung nach § 73 Absatz 1 HBauO.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###  
###  
###  
###

Unterschrift

### **Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

### **Weitere Anlagen**

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage zum Bescheid  
###

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Änderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 2

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude